

Tourbeschreibung

Starten Sie an der **Moritzburger Touristinformation** in Richtung Schloss und biegen

Sie vor dem Schloss rechts in die „Radeburger Straße“ ab (Tipp: Stippvisite im „Landgestüt“). Nach ca. 300m fahren rechts in die „Kleine Fasanenstraße“. Sie überqueren den „Kanal“, eine ehemals schiffbare Verbindung für höfische Feste. Am Ende der „Kleinen Fasanenstraße“ fahren Sie rechts zum „Großteich“. In Höhe des Dammes gelangen Sie durch eine Wildmauer-Lücke in den **„Fasanengarten“** mit dem Fasanenschlösschen. Sie verlassen Sie den Fasanengarten hinter dem denkmalgeschützten „Marcolini-Haus“. Linksseitig befindet sich das bekannte Moritzburger Wildgehege. Die Radeburger Straße überqueren Sie mit einem kurzen Linksschwenk. Folgen Sie dem gut ausgebauten Weg am NSG Fraunteich ca. 2km und biegen Sie rechts in die Kalkreuther Straße ein. Vorbei am Bauerteich fahren Sie links in die Naunhofer Straße, von der Sie die Ausläufer des Lausitzer Gebirges sehen können. Nach ca. 2,5km erreichen Sie den **Ortsteil Steinbach** und biegen links in die „Dorfstraße“ ein. Steinbach hat sich in den letzten Jahren zu einem beliebten Wohngebiet entwickelt. Im Ort fahren Sie rechts in den „Mistschänkenweg“, überqueren die Staatsstraße S81 und gelangen zur Gaststätte/Biergarten „Mistschänke“. Nach ca. 700m biegen Sie links in den ausgeschilderten Waldweg ein und erreichen nach 2km die Ortslage „Neuer Anbau“ (Gaststätte „Waldfrieden“). Der Ausschilderung folgend überqueren Sie die Landstraße S81 und erreichen den **Ortsteil Auer**. Der Name rührt von den Wisenten, die früher hier gehalten wurden, aber fälschlicherweise als Auerochsen benannt wurden. Überqueren Sie in Auer die 2 Kreuzungen von S80 und S81 zum idyllischen „Ilschenteich“.

Nach 2km verlassen Sie den Wald und fahren in die „Kleinkuppenlandschaft“ mit dem **Ortsteil Friedewald**. (Tipp: „Rotes Haus“ am Dippelsdorfer Teich, das Domizil der „Brücke“-Künstler). Vorbei an den Bahnhofsanlagen der historischen **„Löbnitzgrundbahn“** unterqueren Sie die S81 und gelangen zum „Wirtshaus Buchholz“. Folgen Sie der Ausschilderung in den romantischen „Löbnitzgrund“. Nach ca. 1km auf der „Löbnitzgrundstraße“, biegen Sie links in die steil bergaufführende Straße „Am Brand“ ein.

Am Ende des Anstieges erreichen Sie das **Hochland**, eine Ortslage im **Ortsteil Reichenberg**. Ein Wahrzeichen des Ortes ist die um 1200 erstmals erwähnte Kirche (Anmeldung Führung: Tel. 0351-8305472) Sie verlassen den Ortsteil über den „Oberweg“, der Sie nach „Boxdorf“ führt (Tipp: 2km-Abstecher zum Aussichts-Restaurant „Spitzhaus“).

Im **Ortsteil Boxdorf** angekommen, überqueren Sie die S179 und fahren den „Windmühlenweg“ bergauf zum höchsten Punkt der Radtour, +240m ü. NN. Der Zutritt zur Windmühle und Aussichtsplattform ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich: Tel.: 0351-83979729. Nun schieben Sie das Rad eine kurze Strecke bergab und biegen Sie links in die „Waldteichstraße“ ein. Nach 1km überqueren Sie die S81 und biegen nach weiteren 700m links in die „Alte Dresdner Straße“ nach Moritzburg ein. Am Ortseingang Moritzburg befindet sich das „Rad'l-Eck“, eine kultige Radler-Einkehr. Von dort gelangen Sie auf direktem Weg zur Schlossallee und zur **„Tourist-Information Moritzburg“**.